

CfP: Zweites Arbeitstreffen der SDD-AG „Inklusion und Gender“

am 8. März 2019, 9-17 Uhr an der Universität zu Köln

Das zweite Arbeitstreffen der **SDD-AG „Inklusion und Gender“** knüpft an die Diskussion des diesjährigen Tagungsthemas des Symposions Deutschdidaktik in Hamburg an, indem wir Fragen der *Professionalität für den Deutschunterricht* unter der Perspektive von Inklusion und Gender diskutieren wollen. Wir nehmen dazu alle Phasen der Lehrer*innenbildung (Studium, Vorbereitungsdienst, Weiterbildung) wie auch die Gruppe der Lehrkräfte an Schulen in den Blick. Analog zur deutschdidaktischen Diskussion unterscheiden wir ebenfalls zwischen Wissensbeständen, Überzeugungen und Handlungsoptionen.

Wir erbitten Beiträge beispielsweise zu folgenden Fragen:

- Welche Rolle und welchen Umfang nimmt Wissen über Heterogenität von Schüler*innen im Deutschstudium ein? Was wissen angehende Deutschlehrkräfte über unterschiedliche Heterogenitätsdimensionen, Förderschwerpunkte und Förderbereiche?
- Über welche Einstellungen und Überzeugungen verfügen (angehende) Deutschlehrkräfte bezüglich Mehrsprachigkeit, Bildungshintergrund, Lernherausforderungen ihrer Schüler*innen?
- Welche Rolle spielen Wissen und Überzeugungen für die Gestaltung von Unterricht z.B. in der Auswahl von Lektüren, der Differenzierung von Aufgaben und der Bestimmung von Lernzielen?
- Welche Fortbildungsangebote (z.B. DaZ-Module) werden von den Schulen/Hochschulen/Ministerien konzipiert und wie werden diese rezipiert?

Für das zweite Arbeitstreffen sind verschiedene Formate geplant. Neben Vorträgen soll es auch verschiedene kürzere Impulse geben, die an Thementischen diskutiert werden. Wenn Sie Interesse an Vortrag oder Impuls haben, schicken Sie bitte ein kurzes Abstract (250 Wörter + zuzüglich Literaturangaben) bis zum 14. Dezember 2018 an: Wiebke Dannecker (w.dannecker@uni-koeln.de) und Kirsten Schindler (kirsten.schindler@uni-koeln.de).

Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch!